

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

**Titel des Projekts:**

Vielfalt, Alltag und Kultur im Lebensort Kita - durch Prozessteams innovativ organisiert

**Kurzwort (Akronym) des Projekts:**

Lebensort Kita

**Die beantragte Maßnahme ist Bestandteil eines Verbundprojekts:**

Nein

**Welche inhaltliche Ausrichtung verfolgen Sie schwerpunktmäßig mit Ihrem Projekt (siehe Punkt 2 der Förderbekanntmachung)?**

A - Organisatorisch-strukturell orientiertes Projekt

**Kurzbeschreibung des Projekts:**

Neue vielschichtige Entwicklungen stellen herausfordernde Anforderungen an eine zukunftsweisende Pädagogik, die geprägt ist von Vielfalt, Teilhabe und Inklusion. „Kindertageseinrichtungen neu zu denken“ bedeutet, ein erweitertes und zukunftsfähiges Organisations- und Rollenmodell zu entwickeln: im Rahmen von Geschäftsprozessen arbeiten pädagogische Fachkräfte mit qualifizierten nichtpädagogischen Fach- und Assistenzkräften auf der Basis klar definierter Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten in verschiedenen Rollen in einem heterogenen Prozessteam (mit erweitertem Teamprofil) zusammen. Unser prozessorientiertes Organisationsmodell soll ein vollständig neues organisatorisches Fundament für das System Kita legen. Für Kinder eröffnen sich damit neue Perspektiven im Hinblick auf ein „Mehr“ an Vielfalt, Alltag und Kultur im „Lebensort Kita“ – ohne Qualitätsverluste, im Gegenteil, verbunden mit einer Erhöhung des qualitativen Niveaus im System Kita.

**Langfristige Ergebnisverwertung:**

Das prozessorientierte Organisationsmodell mit definierten organisatorischen Rollen ausgestaltet in Form unterschiedlicher (heterogener) Prozessteams (mit erweiterten Teamprofilen) hat zum Ziel, zukunftsfähig die Qualität der pädagogischen Arbeit von Kitas zu sichern und weiterzuentwickeln. Damit kann es gelingen die Summe der potentiell möglichen Mitarbeitenden in Kitas um weitere Berufsbilder zu erweitern und gewinnbringend in den Einrichtungen zu etablieren. Neben dem fachlichen Nutzen und Potentialen für die Kinder im Hinblick auf ein „Mehr“ im „Lebensort Kita“ kann dies auch ein Ansatz zur Abfederung des massiven Fachkräftemangels sein und für die Gewinnung und Bindung sowohl geeigneter Pädagogischer Fachkräfte als auch Nichtpädagogischer Fachkräfte und Assistenz einen Beitrag leisten. So bieten differenzierte Rollen auch für Kindheitspädagoginnen und Kindheitspädagogen eine attraktive Einmündung in die Kita-Landschaft und unterstützen deren Verbleib im Arbeitsfeld Kita.

**Projektstart:**

01.07.2021

**Projektende:**

31.12.2022